MANUFAKTUR DER SCHÖNHEIT

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Entwurf zur rechtlichen Prüfung

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für Terminbuchungen und kosmetische Dienstleistungen der Manufaktur der Schönheit. Sie werden Bestandteil des jeweiligen Vertrags, sofern sie vor oder bei Vertragsschluss wirksam einbezogen wurden.

2. Terminvereinbarung

Termine können über das Online-Buchungssystem, telefonisch oder persönlich vereinbart werden. Mit der Bestätigung eines Termins wird die vereinbarte Behandlungszeit verbindlich reserviert.

3. Anzahlungen

Bei Neukundinnen und Neukunden wird für die verbindliche Terminbuchung eine Anzahlung in Höhe von 50 % des vereinbarten Behandlungspreises erhoben.

Bei Bestandskundinnen und Bestandskunden kann das Studio nach wiederholten kurzfristigen Absagen oder unentschuldigtem Nichterscheinen für zukünftige Buchungen ebenfalls eine Anzahlung in Höhe von 50 % verlangen. Die Kundin bzw. der Kunde wird vor der betreffenden Buchung darüber informiert.

Die Anzahlung wird bei Wahrnehmung des Termins vollständig auf den Behandlungspreis angerechnet. Im Falle einer Absage oder eines Nichterscheinens wird sie auf einen gegebenenfalls bestehenden Ausfallentschädigungsanspruch angerechnet. Eine automatische Einbehaltung unabhängig vom tatsächlich entstandenen Schaden erfolgt nicht.

4. Terminabsagen und Verschiebungen

Eine kostenfreie Absage oder Verschiebung ist bis spätestens 24 Stunden vor dem vereinbarten Termin möglich.

Die Absage kann telefonisch, über das Online-Buchungssystem oder in Textform, beispielsweise per Nachricht, erfolgen. Maßgeblich ist der Zeitpunkt, zu dem die Absage beim Studio eingeht.

Bei Absagen weniger als 24 Stunden vor dem Termin oder bei Nichterscheinen kann ein Ausfallentschädigungsanspruch bestehen, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

5. Ausfallgebühren bei kurzfristigen Absagen und Nichterscheinen

Für verbindlich reservierte Termine wird die vereinbarte Behandlungszeit ausschließlich für die jeweilige Kundin bzw. den jeweiligen Kunden freigehalten.

Wird ein Termin weniger als 24 Stunden vorher abgesagt oder ohne rechtzeitige Absage nicht wahrgenommen, kann das Studio einen nach den gesetzlichen Vorschriften bestehenden Anspruch auf Ersatz des tatsächlich entstandenen Ausfalls geltend machen. Voraussetzung ist insbesondere, dass der Ausfall von

der Kundin bzw. dem Kunden zu vertreten ist und der reservierte Zeitraum nicht anderweitig genutzt werden konnte.

Bei der Berechnung werden ersparte Aufwendungen sowie Einnahmen aus einer anderweitigen Vergabe des Termins berücksichtigt.

Der Kundin bzw. dem Kunden bleibt ausdrücklich der Nachweis vorbehalten, dass kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist. Dem Studio bleibt der Nachweis vorbehalten, dass ein höherer Schaden entstanden ist.

Eine pauschale Berechnung des vollständigen Behandlungspreises erfolgt nicht unabhängig von den gesetzlichen Voraussetzungen und dem tatsächlich entstandenen Ausfall.

6. Verspätungen

Bei einer Verspätung wird um eine möglichst frühzeitige Information gebeten. Bei erheblicher Verspätung kann die Behandlung verkürzt oder abgesagt werden, wenn eine fachgerechte Durchführung innerhalb der verbleibenden Zeit nicht möglich ist oder nachfolgende Termine beeinträchtigt würden. Etwaige Ausfallansprüche richten sich nach den gesetzlichen Voraussetzungen.

7. Preise und Zahlung

Es gelten die zum Zeitpunkt der Buchung angegebenen Preise. Die Zahlung erfolgt nach der Behandlung in bar, sofern keine andere Zahlungsweise ausdrücklich vereinbart wurde. Geleistete Anzahlungen werden auf den vereinbarten Behandlungspreis angerechnet.

8. Gutscheine

Gutscheine können im Rahmen der jeweils geltenden Einlösebedingungen für Leistungen der Manufaktur der Schönheit verwendet werden. Eine Barauszahlung ist grundsätzlich ausgeschlossen, soweit keine gesetzliche Verpflichtung zur Auszahlung besteht. Eine Kombination mit Rabattaktionen oder Sonderangeboten ist ausgeschlossen, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes angegeben wurde.

Für die Gültigkeit und Verjährung von Gutscheinansprüchen gelten die gesetzlichen Vorschriften sowie gegebenenfalls wirksam vereinbarte abweichende Regelungen.

9. Gesundheitliche Angaben und Behandlungen

Kundinnen und Kunden informieren das Studio vor der Behandlung über relevante Allergien, Unverträglichkeiten, Hautreaktionen und sonstige gesundheitliche Umstände, soweit diese für die sichere Durchführung der Behandlung von Bedeutung sind.

Bei fachlichen oder gesundheitlichen Bedenken kann eine Behandlung verschoben oder abgelehnt werden, wenn dies erforderlich ist.

10. Absagen durch das Studio

Sollte ein Termin aus wichtigen Gründen durch das Studio abgesagt werden müssen, wird nach Möglichkeit ein Ersatztermin angeboten. Bereits geleistete Anzahlungen für nicht erbrachte Leistungen werden nach den gesetzlichen Vorschriften erstattet, soweit sie nicht für eine andere vereinbarte Leistung verwendet werden.

11. Datenschutz

Personenbezogene Daten werden im Einklang mit den geltenden Datenschutzbestimmungen verarbeitet. Weitere Informationen sind der gesonderten Datenschutzerklärung des Studios zu entnehmen.

12. Schlussbestimmungen

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland, soweit dem keine zwingenden gesetzlichen Bestimmungen entgegenstehen. Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein, bleiben die übrigen Bestimmungen im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften unberührt.

Hinweis vor Veröffentlichung: Dieser Text ist ein vorsichtig formulierter Entwurf und keine anwaltliche Prüfung. Insbesondere die Ausfallregelung, die wirksame Einbeziehung der AGB in den Online-Buchungsprozess sowie Gutscheinbedingungen sollten vor der Veröffentlichung rechtlich geprüft werden.